Schweizerischer Verband für Wohnungswesen : Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **39 (1964)**

Heft 3

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Freitag, den 10. April 1964, 20 Uhr, im Theatersaal «Zur Kaufleuten», Pelikanstraße 18, Zürich 1

Traktanden

1. Protokoll der Generalversammlung vom 27. März 1963
2. Jahresbericht
3. Jahresrechnung
4. Ersatzwahlen für:
   a) 1 Mitglied in den Vorstand
   b) 2 Mitglieder der Kontrollstelle
   c) 1 Delegierten in den Zentralvorstand
5. Ernennung von Ehrenmitgliedern
6. Beitragserhöhung (§ 7 der Statuten)
7. Referat mit Lichtbildern von Herrn Hans Hubacher, Architekt, über:
   Die Vorteile der vorfabrizierten Bauweise in der Schweiz und deren finanzielle Auswirkungen

Der Vorstand

Jahresbericht und Jahresrechnung 1963

Die Lage auf dem Wohnungsmarkt

Im Kanton Zürich sind im Jahre 1963 weniger Wohnungen als in den beiden Vorjahren gebaut worden. Dagegen ist die Zahl der im Bau stehenden Wohnungen noch nie so hoch gewesen wie Ende 1963. Das Statistische Amt hat festgestellt, daß im ganzen Kanton Zürich 8571 Wohnungen erstellt worden sind. Diese vermögen aber die seit Jahren anhaltende Wohnungsnot nicht zu lindern und weisen in der Regel zudem Mietzinshöhen auf, die für das Haushaltbudget einer Familie kaum mehr tragbar sind. Außerdem müssen die Wohnungen in der Stadt immer mehr den Geschäfts- und Bürohäusern weichen, wodurch die Familien in die Region verdrängt werden, was durch folgende Übersicht belegt wird:

Neuerstellte Wohnungen

Jahre	Zürich	Winterthur	Übrige Gemeinden	Ganzer Kanton
1946/50	2 589	359	1 470	4 418
1951/55	3 846	417	3 141	7 404
1956	2 102	1 014	4 222	7 338
1957	2 637	929	3 543	7 109
1958	3 132	442	2 047	5 621
1959	2 880	676	4 493	8 049
1960	3 159	1 243	6 506	10 908
1961	2 269	982	8 070	11 321
1962	2 046	765	7 145	9 956
1963	1 785	748	6 038	8 571

In der Stadt Zürich hat der Zuwachs von nur 1785 Wohnungen einen seit 20 Jahren nicht mehr erlebten Tiefstand erreicht; der Nettozuwachs beträgt sogar nur 1215 Wohnungen, weil anderseits durch Abbruch, Umbauten und Zweckänderung 570 Wohnungen verlorengegangen sind. Seit 1946 sind auf diese Weise in der Stadt Zürich total 7656 Wohnungen dem Markt entzogen worden. Trotzdem ist seither der Bestand von 105 203 um 43 968 bis Ende 1963 auf 149 171 gestiegen. Leider werden die Möglichkeiten, in der Stadt Zürich Bauland für Wohnungen zu finden, immer seltener, weshalb der Wohnungsbau in zunehmendem Maße in die Gemeinden verlagert wird. Folgende Gemeinden weisen 1963 je über 100 Neuwohnungen auf: